

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis

Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Dr. Eberhard Boller, Dipl.-Hdl.

Gernot B. Hartmann, Dipl.-Hdl.

Fast alle in diesem Buch erwähnten Hard- und Softwarebezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Umschlagfotos:

Bild links unten: Kzenon – www.colourbox.de

Bild rechts: Arndt Pröhl

* * * * *

1. Auflage 2018

© 2018 BY MERKUR VERLAG RINTELN

Gesamtherstellung:

MERKUR VERLAG RINTELN Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de

lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

ISBN 978-3-8120-0661-3

Vorwort

Dieses Lehrbuch zielt darauf ab, dass die Schülerinnen und Schüler im Fach Volkswirtschaftslehre **Kompetenzen** erwerben, mit denen sie in **unterschiedlichen Rollen** volkswirtschaftliche Sachverhalte **verstehen** und **differenziert beurteilen** können, um **nachhaltige, ethisch verantwortungsvolle Entscheidungen** treffen zu können.

Das Lehrbuch ist **exakt** nach den **Lernbereichen des neuen Fachlehrplans** für die Jahrgangsstufe 13 gegliedert, die ein **problemlösendes und vernetztes Denken** erfordern und dazu anregen, Lösungsvorschläge für wirtschaftliche, gesellschaftliche und ökologische **Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft** zu entwickeln. Dabei wurden die **Kapitel** – analog zum Lehrplan – als **Kompetenzen in Form konkreter Handlungen formuliert**, die die Schülerinnen und Schüler bis zum Ende der Jahrgangsstufe **erwerben** werden.

Die Autoren haben bei der Konzeption des Lehrbuchs ganz bewusst zu **Beginn eines jeden Kapitels** bzw. **Lernbereichs** eine **umfangreiche Handlungssituation** vorangestellt, damit die Schülerinnen und Schüler – wie im neuen **Lehrplan Plus** ausdrücklich gefordert – **gegenwärtige** und **zukünftige Handlungssituationen** bewältigen können.

Des Weiteren tragen die sich an die **Handlungssituation** anschließenden **kompetenzorientierten Arbeitsaufträge** sowie die am Ende jedes Kapitels konzipierten **Kompetenztrainings** dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler sich **individuell** und **teambezogen** mit volkswirtschaftlichen Fragestellungen intensiv auseinandersetzen. Die Aufgabenstellungen zielen in besonderer Weise darauf ab, die **Kommunikationsfähigkeit**, die **Kreativität** und die **Entscheidungskompetenz** der Schülerinnen und Schüler zu **fördern**.

Die im Lehrbuch angestoßenen **Unterrichtsvorschläge** und **Projekte** erfordern nicht nur die Beurteilung eines volkswirtschaftlichen Sachverhalts. Es wird vielmehr auch die **selbstständige** Beschaffung von **geeigneten Informationen** gefordert sowie eine **intensive Auseinandersetzung** mit ökonomischen Modellen. Hierdurch eignen sich die Schülerinnen und Schüler sukzessive eine **wissenschaftliche Arbeitsweise** an, wodurch das Lehrbuch einen entscheidenden Beitrag zur **Studierfähigkeit** und zum Verständnis komplexer volkswirtschaftlicher Zusammenhänge leistet.

Schließlich ist es den Autoren ein großes Anliegen, dass das Lehrbuch mit seiner Gesamtkonzeption einen wesentlichen Beitrag zu den im Lehrplan für das Fach Volkswirtschaftslehre **übergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen** leistet. Im Rahmen der sehr umfangreichen **kompetenzorientierten Arbeitsaufträge** und des **Kompetenztrainings**

- findet eine **gezielte Förderung der Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz** statt, sodass das Fach Volkswirtschaftslehre ganz wesentlich zur **Studierfähigkeit** und **beruflichen Orientierung** beiträgt.
- **beurteilen** die Schülerinnen und Schüler einfache bis globale komplexe Thematiken und fördern hierdurch sowohl ihre Bildung für **nachhaltige Entwicklung** als auch ihre **mediale** und **politische** Bildung.
- treffen sie in den Bereichen des wirtschaftlichen Handelns **bewusste Entscheidungen** und können deren **Folgen abschätzen**, was zur Förderung der **ökonomischen Verbraucherbildung** beiträgt.
- kommunizieren sie zur Lösung vieler Aufgaben im Sinne eines **sozialen Lernens konstruktiv** in unterschiedlichen Situationen miteinander und schärfen hierdurch ihre **sprachliche** Bildung.
- wägen sie in **Zielkonfliktsituationen** das Für und Wider der jeweiligen Argumente ab und entwickeln dadurch **Wertemaßstäbe** für ihr eigenes Handeln, wodurch sie ihre **Urteilsfähigkeit** schulen und gleichzeitig eine **Werteerziehung** erfahren.

Wir wünschen Ihnen einen **guten Lehr- und Lernerfolg!**

Die Verfasser

Inhaltsverzeichnis

Lernbereich 1: Wirtschaftspolitische Konzeptionen und fiskalpolitische Maßnahmen beurteilen

1	Wirtschaftspolitische Ziele charakterisieren und mögliche Zielkonflikte begründen	11	
	Handlungssituation 1.1	11	
1.1	Begriff Wirtschaftspolitik	12	
1.2	Wirtschaftspolitische Ziele und ihre Zielbeziehungen	13	
1.2.1	Ziele des Stabilitätsgesetzes sowie deren Messgrößen und Zielerreichungsgrade	13	
1.2.2	Sozial verträgliche Einkommens- und Vermögensverteilung	19	
1.2.3	Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen	20	
	Handlungssituation 1.2	23	
2	Unterschiedliche wirtschaftspolitische Konzeptionen kritisch analysieren und fiskalpolitische Maßnahmen hinsichtlich der zu erwartenden Wirkungen und Folgen bewerten	24	
2.1	Antizyklische Fiskalpolitik als nachfrage- und angebotsorientierte Wirtschaftspolitik	24	
2.1.1	Auswirkungen fiskalpolitischer Maßnahmen	24	
2.1.2	Nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik (Fiskalismus)	28	
2.1.3	Angebotsorientierte Wirtschaftspolitik (Monetarismus)	30	
2.2	Exemplarische wachstums- und strukturpolitische Maßnahmen	33	
2.3	Kombination und Wechselwirkungen staatlicher Maßnahmenbündel	36	
2.3.1	Kombinierter Einsatz wirtschaftspolitischer Instrumente	36	
2.3.2	Wechselwirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen	38	
3	Aktuelle wirtschaftspolitische Ausrichtung Deutschlands in Bezug auf die Grundsätze der Sozialen Marktwirtschaft und den Erkenntnissen aus der Wirkung vergangener wirtschaftspolitischer Maßnahmen analysieren	38	
3.1	Zielerreichung und Zielkonflikte	38	
3.2	Staatsverschuldung	43	
3.3	Aktuelle konjunkturelle und strukturelle Probleme	47	

Lernbereich 2: Beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen analysieren und beurteilen

	Handlungssituation 2.1	53	
1	Arbeitsmarkt in Deutschland anhand aktueller arbeitsmarktpolitischer Größen analysieren sowie sich mit den verschiedenen Ursachen und Folgen der Arbeitslosigkeit kritisch auseinandersetzen	54	
1.1	Verfahren zur Messung der Arbeitslosigkeit	54	
1.2	Ursachen und Entstehungsarten der Arbeitslosigkeit	59	
1.2.1	Friktionelle Arbeitslosigkeit	60	
1.2.2	Nachfragebedingte Arbeitslosigkeit (keynesianische Arbeitslosigkeit)	60	
1.2.3	Angebotsbedingte Arbeitslosigkeit (klassische Arbeitslosigkeit)	61	
1.2.4	Strukturelle Arbeitslosigkeit	64	
1.3	Individuelle und volkswirtschaftliche Folgen der Arbeitslosigkeit	66	
1.3.1	Psychologische Auswirkungen der Arbeitslosigkeit auf die Arbeitslosen	66	
1.3.2	Finanzielle Folgen der Arbeitslosigkeit	67	
2	Beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen auf deren Wirksamkeit beurteilen	69	
2.1	Ziel und Träger der Arbeitsmarktpolitik	69	
2.2	Maßnahmen und Wirkungen von Arbeitsmarkt- und Bildungspolitik	70	
2.2.1	Kurzfristig wirksame Instrumente	70	
2.2.2	Langfristig wirksame Instrumente	71	
2.3	Nichtstaatliche Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	74	

2.3.1	Produktivitätsorientierte Lohnpolitik	74
2.3.2	Expansive Lohnpolitik	75
2.3.3	Arbeitszeitverkürzung	76
2.3.4	Öffnung der Tarifverträge	76
3	Unterschiedliche Positionen der Tarifparteien in Tarifverhandlungen beurteilen	79
	Handlungssituation 2.2	79
3.1	Sozialpartner	80
3.2	Begriff, Arten und Geltungsbereich des Tarifvertrags	82
3.2.1	Tarifautonomie – Tarifvertragsparteien – Tarifvertrag	82
3.2.2	Arten von Tarifverträgen	82
3.2.3	Geltungsbereich des Tarifvertrags	83
3.3	Wirkungen des Tarifvertrags	84
3.4	Entstehen eines Tarifvertrags	85
3.5	Bedeutung der Tarifverträge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber	86

Lernbereich 3: Strukturpolitische Maßnahmen beurteilen

	Handlungssituation 3	89
1	Ursachen und Auswirkungen des Strukturwandels in Deutschland analysieren	91
1.1	Begriff Strukturwandel	91
1.2	Demografischer Wandel als Ursache	91
1.2.1	Erscheinungsformen des demografischen Wandels	91
1.2.2	Einflussgrößen des demografischen Wandels	93
1.2.3	Auswirkungen des demografischen Wandels	96
1.3	Ökonomischer Strukturwandel als Ursache	99
1.3.1	Erscheinungsformen des ökonomischen Wandels	99
1.3.2	Auswirkungen des ökonomischen Wandels	100
2	Die Notwendigkeit einer staatlichen Strukturpolitik diskutieren und ausgewählte Maßnahmen zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur und zur Förderung von Strukturveränderungen bzw. zur Strukturhaltung bewerten	100
2.1	Begriff Strukturpolitik	100
2.2	Formen der Strukturpolitik	101
2.3	Ziele der Strukturpolitik	101
2.4	Instrumente und Träger der Strukturpolitik	102
2.4.1	Grundlegendes	102
2.4.2	Die Strukturpolitik der Europäischen Union	102
2.4.3	Die Strukturpolitik der Bundesrepublik Deutschland	107
2.4.4	Die Strukturpolitik des Bundeslandes Bayern	108
2.5	Grenzen der Strukturpolitik	113
3	Den Standort Deutschland im internationalen Standortwettbewerb beurteilen	118
3.1	Grundlegendes	118
3.2	Standort	119
3.2.1	Begriff Standort	119
3.2.2	Standortfaktoren	119
3.2.3	Staatliche Beeinflussung der Standortwahl	121
3.3	Wettbewerbsposition und Anpassungsprozesse des Standortes Deutschland	123

Lernbereich 4: Wettbewerbspolitische Maßnahmen beurteilen

	Handlungssituation 4	134
1	Mögliche staatliche Maßnahmen zur Sicherstellung eines funktionsfähigen Wettbewerbs ableiten	135
1.1	Merkmale des Wettbewerbs	135
1.2	Gefährdung des Wettbewerbs	136

1.3	Staatliche Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Wettbewerbs	137
1.4	Träger der Wettbewerbspolitik	139
2	Anhand gesetzlicher Regelungen prüfen, ob in ausgewählten Fällen der Wettbewerb als Grundelement der Marktwirtschaft beeinträchtigt ist und somit wettbewerbswidriges Verhalten vorliegt	140
2.1	Begriffe Kooperation und Konzentration	140
2.2	Ursachen für die Entstehung von Monopolen	140
2.3	Ziele der Kooperation und Konzentration	141
2.4	Arten der Kooperation und Konzentration durch Unternehmenszusammenschlüsse	142
2.4.1	Die Kooperation von Unternehmen	142
2.4.2	Die Konzentration durch Unternehmenszusammenschlüsse	144
2.5	Notwendigkeit und Auswirkungen einer Wettbewerbskontrolle	145
2.5.1	Grundlagen der Wettbewerbspolitik	145
2.5.2	Kartellkontrolle	146
2.5.3	Missbrauchsaufsicht	148
2.5.4	Fusionskontrolle (Zusammenschlusskontrolle)	149
2.5.5	Die Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs	150
2.6	Grenzen staatlicher Wettbewerbspolitik	152
3	In unterschiedlichen Rollen mögliche Auswirkungen wettbewerbspolitischer Maßnahmen unter Berücksichtigung verschiedener Interessenlagen kritisch diskutieren	153

Lernbereich 5: Umweltpolitische Maßnahmen beurteilen

Handlungssituation 5	160
-----------------------------	------------



1	Als Konsument wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung ihrer Auswirkungen auf die Umwelt reflektiert treffen und sich des Spannungsverhältnisses zwischen ökologischen und ökonomischen Zielen bewusst werden	163
1.1	Umweltpolitik	163
1.2	Knappe Ressourcen versus Bevölkerungswachstum	164
1.3	Problembereiche	168
1.3.1	Energie	168
1.3.2	Verkehr	171
1.3.3	Agrarwirtschaft	171
1.4	Lösungsansätze zu den Problembereichen	175
1.4.1	Umweltverträgliche Energiepolitik	175
1.4.2	Umweltverträgliche Verkehrspolitik	178
1.4.3	Umweltverträgliche Agrarpolitik	178
1.5	Prinzipien einer ökologisch-sozialen Marktwirtschaft	179
2	Ausgewählte Maßnahmen der Umweltpolitik im Hinblick auf das Erreichen angestrebter ökologischer und sonstiger wirtschaftspolitischer Ziele analysieren und mögliche Alternativen aufzeigen	182
2.1	Grundlegendes	182
2.2	Möglichkeiten staatlicher Umweltpolitik	184
2.2.1	Gebote und Verbote	184
2.2.2	Umweltabgaben	184
2.2.3	Umweltzertifikate	186
2.2.4	Umweltverträglichkeitsprüfung	188
2.2.5	Staatliche Zuschüsse	188
2.2.6	Umwelthaftungsrecht	189
2.2.7	Umweltstrafrecht	189
2.3	Auswirkungen der Umweltschutzpolitik auf Unternehmen und Verbraucher	190
2.4	Umweltökonomische Gesamtrechnung und Ökobilanz	192
2.4.1	Umweltökonomische Gesamtrechnung	192

2.4.2	Merkmale einer Ökobilanz	193
2.4.2.1	Zielsetzung Umweltschutz	193
2.4.2.2	Ökobilanz	194
2.4.2.3	Ökologische Kennzahlen	198
2.5	Standortprobleme, dargestellt am Beispiel des Umweltschutzes	199
3	Notwendigkeit internationaler Vereinbarungen sowie deren Einhaltung zur Bewältigung der weltweiten Umweltproblematik beurteilen	202

Lernbereich 6: Entwicklungspolitische Problemstellungen analysieren und beurteilen



Handlungssituation 6	211	
1	Bestimmungsfaktoren von Unterentwicklung identifizieren sowie die Notwendigkeit einer nachhaltigen Verbesserung der Lebensverhältnisse in zu entwickelnden Ländern begründen	213
1.1	Grundlegendes zum Entwicklungsstand eines Landes	213
1.2	Begriff Entwicklungsländer	216
1.3	Begriff Entwicklungspolitik	218
1.4	Ziele der Entwicklungspolitik	218
1.5	Bestimmungsfaktoren von Unterentwicklung	222
1.5.1	Bevölkerung	222
1.5.2	Mangelernährung	223
1.5.3	Mangel an Arbeitsplätzen	224
1.5.4	Einseitige Abhängigkeit vom Weltmarkt	226
1.5.5	Mängel im Gesundheitswesen	227
1.5.6	Mängel im Bildungswesen	227
1.5.7	Kriege und Konflikte	228
2	Die Effektivität ausgewählter entwicklungspolitischer Maßnahmen im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der eingeleiteten Veränderung kritisch beurteilen	228
2.1	Grundlegendes	228
2.2	Bevölkerungspolitische Maßnahmen	229
2.3	Sicherung der Ernährung	230
2.4	Schaffung von Arbeitsplätzen	232
2.4.1	Maßnahmen auf dem Land	233
2.4.2	Maßnahmen in der Stadt	233
2.5	Förderung des Außenhandels	234
2.6	Gesundheitspolitik	236
2.7	Bildungspolitik	237
2.8	Friedenspolitik	238
3	Auswirkungen des Welthandels auf zu entwickelnde Länder analysieren und die Verantwortung Deutschlands aufgrund seiner internationalen Verflechtungen diskutieren	239
Stichwortverzeichnis	243	